

Bildunterschrift:

Bereits zum fünften mal feierte der FDP-Ortsverband Rottenburg sein Sommerfest auf dem Areal des Angel- und Naturschutzvereins (ANV) Weitingen in Eyach. Etliche Vertreter liberaler Politik zog es am Samstag ins Neckartal nahe der Kreisgrenze Tübingen-Freudenstadt. Unter den Gästen waren unter anderem die beiden Kreisvorsitzenden Timo Herrmann (Tübingen) und Tim Kern (Freudenstadt) sowie FDP-Kreisrat Baron Max Richard von Raßler jun. Besonderes Interesse galt dem FDP-Bundestagskandidaten des Wahlkreises Tübingen-Hechingen, Matthias Linckersdorff aus Hechingen. FDP-Ortsverbandsvorsitzender Richard Schorp und sein Stellvertreter, Falk W. Müller konnten neben den Liberalen als Vertreter anderer Rottenburger Gemeinderatsfraktionen auch Robert Merz (CDU) und Elmar Zebisch (Freie Bürger) begrüßen. Heiner Norz, der das Wasserkraftwerk in der Weitinger Mühle betreibt, erläuterte den Gästen die altbewährte Technik, mit der rund ums Jahr umweltfreundlicher Strom erzeugt wird. Daneben bestand Gelegenheit, sich auf dem neuen Naturlehrpfad des ANV zu informieren. ANV-Chef Harald Dold und seine Helfer sorgten für leckere Verpflegung beim Sommerfest.

Unser Foto zeigt einen Teil der Gäste beim Rundgang an der Rechenanlage der Weitinger Mühle, wo seit Jahrzehnten umweltfreundlicher Strom erzeugt wird. Mit im Bild sind Timm Kern (zweiter von rechts), Richard Schorp (dritter von rechts), FDP-Bundestagskandidat Matthias Linckersdorff (Vierter von rechts), und Timo Herrmann (fünfter von rechts).

Foto: Mattenschlager